

Presseinformation

7. Juli 2023

Urlaubsvergnügen mit der Niederösterreich-CARD

LH Mikl-Leitner: Rund 350 Ausflugsziele in ganz Niederösterreich für jedes Wetter und jedes Interessensgebiet

Die nächsten Wochen sollen geprägt sein von Erholung, Urlaub und Freizeitspaß – ganz ohne Termindruck und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner meint dazu: „Die Niederösterreich-CARD lässt in den nächsten neun Wochen garantiert keine Langeweile aufkommen! In ganz Niederösterreich gibt es lohnende Ausflugsziele für jedes Wetter und jedes Interessensgebiet – egal, ob die lieben Kleinen mit den Großeltern unterwegs sind oder Jugendliche auf eigene Faust ihr Abenteuer erleben wollen. Die Auswahl ist mit rund 350 Ausflugszielen in der heurigen Saison so groß wie nie, 16 davon sind in dieser Saison neu dabei. Die CARD ist aber auch ein heißer Tipp für alle jene, die als Urlaubsgast nach Niederösterreich kommen, denn sie lohnt sich bereits nach wenigen Ausflügen.“

Michael Duscher, Geschäftsführer der Niederösterreich Werbung, betont: „Mit der Niederösterreich-CARD ist noch bis Ende März 2024 Ausflugsvergnügen garantiert. Ein Kauf lohnt sich also sicher auch noch mitten im Urlaub. Und jeder einzelne Ausflug beweist: Niederösterreich macht 'Lust auf mehr', ein paar Ausflüge sind garantiert zu wenig, um das Land kennenzulernen – ein Urlaub lohnt sich! Über 300 Ausflugsziele sind derzeit geöffnet. Wer der Hitze entkommen und den Sommer von seiner schönsten Seite genießen will, sollte die Niederösterreich-CARD auf alle Fälle dabei haben.“

In zahlreichen See- und Freibädern gilt die Niederösterreich-CARD als Eintrittskarte: Im Mostviertel z.B. für die Freibäder Neuhofen a.d. Ybbs, die Wieselburger Badewelt, das citysplash St. Pölten oder die Seebäder Lunz am See oder bei den Auseen Blindenmarkt. Im Weinviertel kann es z.B. ins Freibad nach Eggenburg, Stockerau oder Schönkirchen-Reyersdorf gehen. Im Waldviertel stehen beispielsweise das Sport- und Erlebnisbad Gars am Kamp oder das Strandbad Herrensee mit der Niederösterreich-CARD offen. Auch entlang der Donau gibt es zahlreiche Bademöglichkeiten mit der Niederösterreich-CARD: in den Freibädern in Dürnstein, Hainburg, Königstetten oder Tulln etwa. Urlaubt oder wohnt man in der Region der Wiener Alpen, kann's zur Abkühlung z.B. in die Schloßbäder in Pitten, Kirchschatz, Grünbach, nach Neunkirchen oder ins

Presseinformation

Waldbad Markt Piesting gehen. Auch in der Region Wienerwald garantiert die Niederösterreich-Card in den Freibädern Neulengbach, im Thermalbad Vöslau oder im Freizeitzentrum Perchtoldsdorf kühlen Wasserspaß.

Natürlich gibt es nicht nur für Wasserratten Abkühlung, betont Klemens Wögerer, Geschäftsführer der Niederösterreich-CARD: „Wir haben heuer auch viele Ausflugsziele im Programm, die in luftigen Bergeshöhen oder in unterirdischen Höhlen Abkühlung und Abenteuer versprechen. Ganz nebenbei gibt es auch viel Wissenswertes.“ Bei Führungen der Ötscher Tropfsteinhöhle können jahrtausendealte Stalaktiten und bizarre Tropfsteinformationen bewundert werden. Ebenfalls empfehlenswert ist ein Besuch der Nixhöhle in Frankenfels im Mostviertel. Als größte Tropfsteinhöhle Niederösterreichs gilt die Hermannshöhle in der Destination Wiener Alpen, die auch ein wichtiges Fledermaus-Winterquartier ist – hier kann man mit der Niederösterreich-CARD ebenfalls eine kurzweilige Führung unternehmen, und zwar so oft man will. Auch der Erlebniskeller der Weinstadt Retz ist selbst bei drückender Hitze angenehm kühl, die Führung durch den größten historischen Weinkeller Österreichs ist ein Erlebnis für Groß und Klein. Natürlich gibt es auch in Niederösterreichs Bergwelt genügend Möglichkeiten zum Abkühlen: Beeindruckende Panoramen, herrliche Almwiesen und gemütliche Berghütten zum Rasten sind inkludiert. Mit der Niederösterreich-CARD genutzt werden können z.B. die Annaberger Lifte, der Sessellift Lilienfeld Muckenkogel, die Schneeberg Sesselbahn, die Ötscherlifte, die Hochkar-Bahn zur Aussichtsplattform mit Hängebrücke, die Schneebergbahn, die Rax-Seilbahn oder der Naturpark Hohe Wand.

Das Angebot der Niederösterreich-CARD stimmt, das beweisen die fast 170.000 Niederösterreich-CARDS, die heuer bereits gekauft wurden. „Das sind nicht nur 24,4 Prozent mehr als im Vergleichszeitraum des Vorjahres, sondern sogar 16,5 Prozent mehr als in der Vor-Corona-Saison 2019/ 20“, so Wögerer.

Alle Details zur Niederösterreich-CARD wie Preise, Verkaufstellen und noch mehr Sommer(ferien)-Gestaltung unter www.niederoesterreich-card.at/sommerferien-mit-der-noe-card und www.niederoesterreich-card.at/badespass-mit-der-card.

Weitere Informationen: Corina Danner, MA, Unternehmenskommunikation, Niederösterreich-Werbung GmbH, Tel: 0676/81219822, E-Mail: corina.danner@noe.co.at

Presseinformation



Klemens Wögerer, Geschäftsführer der
Niederösterreich-CARD, Landeshauptfrau
Johanna Mikl-Leitner.

© NLK Burchhart